Baureferat der Stadt Fürth

Frau Christine Lippert

Hirschenstraße 2

90762 Fürth

Bitte um weitere Unterstützung der Initiative Wanderbaumallee

Fürth, November 2023

Sehr geehrte Frau Lippert,

unsere zweite Saison Wanderbaumallee ist nun vorbei. Zeit für einen Dank an die Stadtverwaltung, insbesondere an das Grünflächenamt, für die gute Zusammenarbeit.
Vorab schildern wir unseren Eindruck über das vergangene Jahr:
Nach einem etwas holprigen Start mit einem Erstaunen auf unserer Seite über die Reaktionen des Bau- und Werkausschusses durften wir in Absprache mit dem Grünflächenamt bei der Auswahl der Bäume mitentscheiden.
Im April starteten wir in der Ludwigstraße, weiter ging es in die Holzstraße, Tannenstraße, Marienstraße, einem kurzen Ausflug auf die Kulturterrasse der Stadthalle, Blumenstraße und zum Abschluss noch einmal auf den grünen Markt. Die Rückmeldungen bei uns waren überwiegend positiv, zum Teil sogar begeisternd.
In der Holzstraße auf den breiten Gehwegen wurden die Baummodule gerne angenommen und durch Patinnen und Paten betreut. In der Tannenstraße war die Stimmung geteilt. Einige Personen haben die Aktion begrüßt, pflegten die Bäume und trafen sich auch zwischendurch zu einem kleinen Fest. Obwohl wir mit Unterstützung der infra – auch dank Ihrer Vermittlung Frau Lippert – und des Stadtteilnetzwerkes Oststadt 4 kostenlose Parktickets zur Verfügung stellen konnten, gab es hier die meisten kritischen Anmerkungen.
In der Innenstadt klappte die Zusammenarbeit mit den Anwohnerinnen und Anwohnern gut. Wir haben uns über die kleinen Straßenfeste gefreut, die teilweise in Zusammenarbeit mit den koordinierten Stadtteilnetzwerken Fürth und privaten Initiativen organisiert wurden.
Nach einem kurzen Zwischenaufenthalt am Grünen Markt werden die Bäume durch das Grünflächenamt im November eingepflanzt.

Grundsätzlich wollen wir als Initiative Wanderbaumallee auch im nächsten Jahr in ähnlicher Form wie in diesem Jahr weitermachen. Ist dazu aus Sicht des Baureferates ein erneuter Beschluss im BWA nötig? Wenn ja, werden wir die Fraktionen wieder entsprechend anschreiben. **Dies würden wir dann noch im Dezember tun, damit ein Beschluss im Januar erfolgen kann.**
Da die Stadt angesichts der aktuellen Haushaltslage an vielen Enden sparen muss, haben wir überlegt, uns selbst Halteverbotsschilder anzuschaffen. Die zugehörigen Haltestangen und Fußplatten können wir uns von Privat leihen. Damit entfallen die Kosten für die mögliche verkehrsregelnden Maßnahmen (Halteverbotsschilder, Absperrungen u. ä.) der beauftragten Fremdfirmen und die Stadt muss nur noch die Kosten für die Beschaffung der Pflanzen (Bäume) übernehmen. Für die Bepflanzung der Blumenkästen sorgen wir weiterhin selbst.
Für eventuelle Rückfragen können Sie sich an Herrn Florian Friedrich (florian@bluepingu.org, Tel. 01578 6878512) oder an Frau Irmgard Herney (irmgard.herney@googlemail.com, Tel. 01511 7592652) wenden.

Mit freundlichen Grüßen
Initiative Wanderbaumallee

Einen Abdruck dieses Schreibens senden wir auch an Herrn Bergmann, Leiter des Grünflächenamtes